

# KURZBERICHT

aus der  
Sitzung  
des  
Gemeinderates  
am 01.10.2019

## **Bauangelegenheiten**

Ein Bauantrag für ein Umbau des Dachgeschosses, dem Einbau von zwei Dachgaupen sowie der Änderung der Firsthöhe, Kniestock und Balkon in Schienen, **Am Käppeleberg 7** wurde gestellt. Der Rat erteilte dem Vorhaben einstimmig sein Einvernehmen.

## **Umbau Schule zu Kindergarten Wangen**

Im Hinblick auf den derzeit laufenden Umbau des früheren Schulhauses in Wangen zum Kindergarten ist die Ausschreibung weiterer Gewerke erforderlich. Damit diese Aufträge zeitnah vergeben werden können, wurde empfohlen, die Gewerke für den Umbau der Schule umgehend beschränkt auszuschreiben. Es handelt sich um die Gewerke Fliesenarbeiten, Gipserarbeiten, Sanitärarbeiten, Elektroarbeiten, Bodenbelagsarbeiten sowie die Rohbauarbeiten. Es wird hierbei von einem Gesamtvolumen in Höhe von ca. 240.000 € ausgegangen. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung die vorgenannten Gewerke beschränkt auszuschreiben.

## **Augustiner-Chorherrenstift in Öhningen**

Zum aktuellen Stand der Baumaßnahme wurde mitgeteilt, dass vorgesehen ist, dass die Arbeiten am 14.10 fortgesetzt werden.

## **Mammutbaum auf dem Klosterplatz in Öhningen**

Bereits in der letzten Sitzung war die Frage des Umgangs mit dem markanten Mammutbaum auf dem Klosterplatz intensiv diskutiert worden. Bürgermeister Schmid verwies nochmals auf diese Beratung und erläuterte, dass der Versuch mit einem Saugbagger den Grabenbereich schonend freizulegen nicht erfolgreich war, weshalb eine Durchtrennung des Wurzelwerks unvermeidbar sei. Aufgrund der massiven Beeinträchtigung der Baumstatik ist dies als sehr problematisch zu sehen. Zu befürchten steht, dass die Vitalität des Baumes trotz umfangreicher Vorsichtsmaßnahmen gefährdet ist, so die Aussage auch eines Fachagrarwirtes für Baumpflege und Bausanierung. Der Gemeinderat sprach sich nach ausführlicher Beratung dafür aus, den Mammutbaum zu fällen.

## **Ehrungen und Verabschiedungen von Mitgliedern des Gemeinderates**

Für 20 Jahre ehrenamtliche kommunale Gemeinderatsarbeit wurde Herr Gemeinderat Michael Otto geehrt.

Mit einem Rückblick auf die Vielzahl von Themen und Projekten, an denen Herr Otto in seiner Amtszeit beteiligt war, sehr persönlichen Worten und einem Geschenk dankte Bürgermeister Schmid Herrn Gemeinderat Otto und brachte seine Hoffnung auf weiterhin gute Zusammenarbeit zum Ausdruck.



### **Städtebaulicher Rahmenplan Öhningen**

Die Planerinnen des Büro´s „translake“ erläuterten den Überarbeitungsstand des in Vorbereitung befindlichen Rahmenplans für Öhningen. Dieser soll als künftige Leitlinie für planerische Entscheidungen dienen. Er deckt über die einzelnen Handlungsfelder verschiedene thematische Schwerpunkte ab, für die es unterschiedliche Ziele, Prioritäten und Zeithorizonte gibt.

Für einige Themen besteht jetzt Handlungsbedarf. Deshalb schlägt der Rahmenplan für die Handlungsfelder Wohnen im Ort, Klosterareal und Grüne Mitte konkrete Maßnahmen vor. Im Übrigen soll er die Umsetzung von künftigen Projekten vorbereiten. Andere Themen begleiten eher kontinuierlich die Arbeit von Verwaltung und Gemeinderat, zum Beispiel die Gestaltung des öffentlichen Raums.

Der Gemeinderat beschloss, dass mit dem gegenwärtigen Bearbeitungsstand in die weiteren Verfahrensschritte eingetreten werden kann. Nach einer vorbereitenden Sitzung der Spurgruppe am 08.10.2019 findet am 23.10.2019 eine öffentliche Beteiligungsveranstaltung statt.

Zu dieser „Bürgerwerkstatt“ wird öffentlich eingeladen.